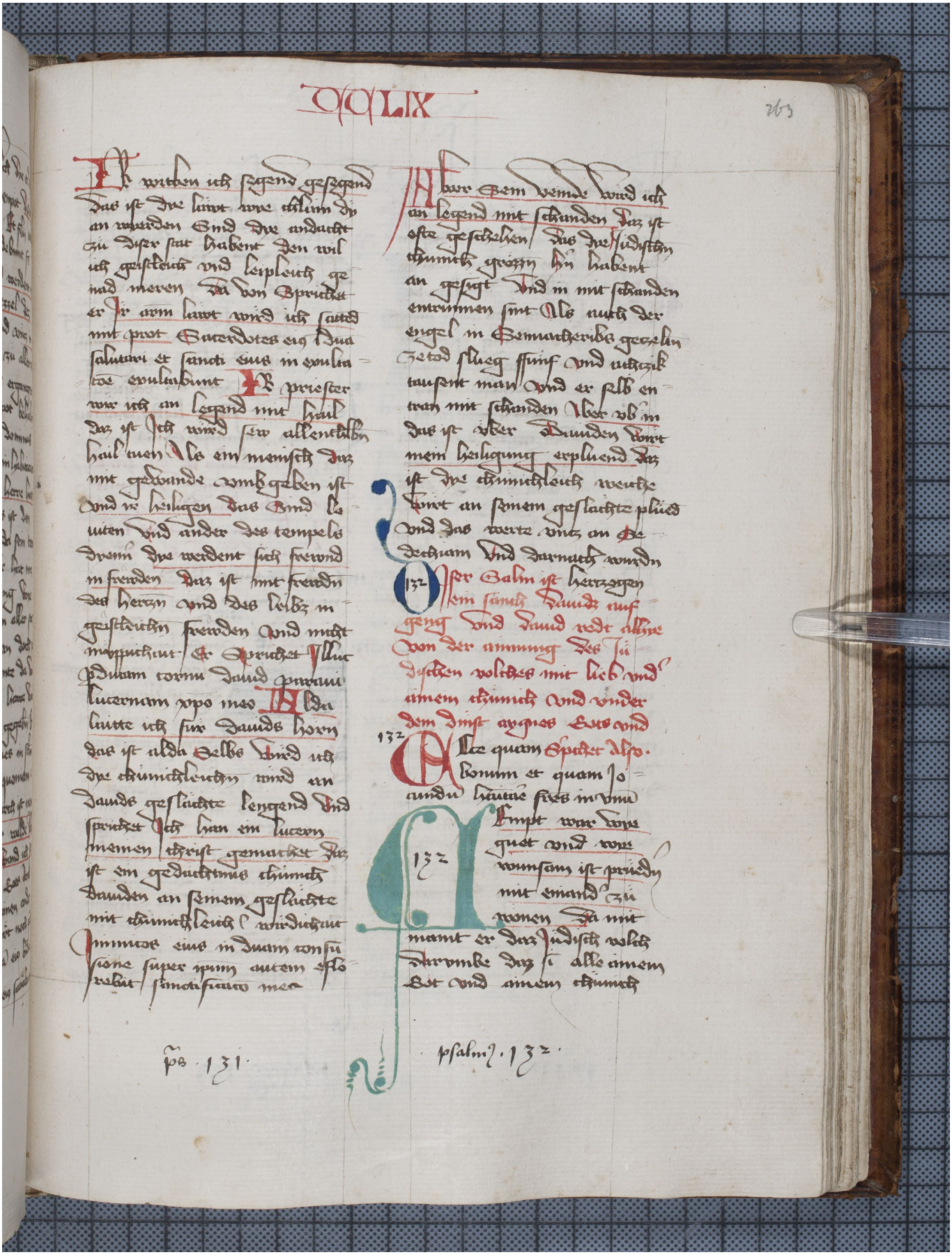
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



DCCLIX

263

Ir wellen uch sagend gesagend das ist dye lawt wye ellem dy an wurden Und dye andacht zu dyser stat habent den wil uch gesteleuch vnd leipleuch ge nad meren Du von Spruche er Ir arm lawt wend uch sanct mit prot Sacerdotes eg Dua saluum et sancti eius in exulta toe exultabunt Ir priester wye uch an legend mit haul daz ist sich wirt sew allenthalb haul tuen Als ein menisch daz mit gebunde umbgeben ist Und w heiligen das Und sa uiten vnd ander des tempels dremm dye werdent sich frewnd in frewden daz ist mit frewden des herren Und das selbz m gesteleuchen frewden Und mugt mappuchiut Et Spruche Vlluc cornu Dauid germani lucernam xpo meo Ir den liutte uch fur Dauids horn das ist alda selbs Und uch dye chunichleuchen wind an Dauids gesluchte lengend Und spruche sich han en lucern memen ehrist gemachet daz ist en gedutchtnus chunich Dauiden an semem gesluchte mit chunichleuch Inimicos eius in confu sione super ipsum autem efflo rebit sanctificatio mea

Ps 131

Haar dem vemde wind uch an legend mit schanden daz ist este geschehen das die sidisten chunich gegen hin habent an gesigt Und in mit schanden entrinnen sint Als nuch der engel in Gemuchtembs gesla gen tod slueg sinf Und uchzik tausent man Und er selb en tran mit schanden Aber ob in dus ist aber Dauiden chunt mem heiligung erpluend daz ist dye chunichleuch wenne chunt an semem geslachte pluen Und das werte vnz an de dechtam Und darnuch wunden

132 Oser Salm ist herzogen dem sanct Dauid auf geng Und Dauid redt allene von der ainung des ju dischen volches mit lieb vnd amem chunich Und vnder dem dinst aygnes Eus und

132 Ece quam Spricht also. bonum et quam so amdu leutte sites in vnd

132 Empt wer sage quet Und wes wunsam ist prueder mit einand zu wonen Da mit maint er daz judisch volch darumbe daz si alle amem Et Und amem chunich

Psalm 132